



Wir brauchen Ihre Ideen!

Für das Klimaschutz-Aktionsprogramm der Stadt Langenhagen sind Sie die Hauptpersonen.

In Ihrem privaten, beruflichen und ehrenamtlichen Umfeld können Sie maßgeblich zu erfolgreichem Klimaschutz beitragen.

Sie

wissen, wo die Hindernisse liegen,
wissen, was angepackt werden kann,
wissen, welche Unterstützung Sie brauchen.

Wir

wollen Ihre Hindernisse ergründen,
wollen wissen, wo Sie Chancen erkennen,
wollen Ihre Ideen sammeln.

Gemeinsam

mit Ihnen werden wir in einzelnen Arbeitsgruppen konkrete Maßnahmenvorschläge entwickeln, die von Ihnen oder der Verwaltung umgesetzt werden sollen oder als politische Forderung in das Klimaschutz-Aktionsprogramm eingehen.

Aus allen Beiträgen der vielen Beteiligten, der Verwaltung und der Energieversorger erstellen wir einen themenübergreifenden, umfassenden Maßnahmenkatalog, der dem Rat der Stadt Langenhagen vorgelegt wird und ein Umsetzungsprogramm in Gang setzen soll.

Alle

ziehen beim Klimaschutz an einem Strang,
können Energiekosten reduzieren,
profitieren durch mehr Wertschöpfung vor Ort,
erleben messbare Erfolge bei Emissionsreduktionen,
sichern Arbeitsplätze durch Qualifikation und klimaschonende Produkte und Dienstleistungen.

Machen Sie mit!

Klimaschutz-Aktionsprogramm Langenhagen: Ziele und Vorgehensweise

Mit dem **handlungsorientierten Konzept** der Klimaschutz-Aktionsprogramme soll in der Kommune ein Prozess angestoßen werden,

- der das Thema in die Öffentlichkeit bringt,
- der gemeinsames Handeln individueller und verschiedener Akteure vor Ort anstößt,
- der erste Erfolge schon während der Erarbeitung sichtbar und nachvollziehbar macht,
- in dem für die Kommune über alle Aufgabenbereiche hinweg verbindliche und verbindliche Maßnahmen sowie Strategien erarbeitet werden,
- in dem mit dem jeweiligen Versorgungsunternehmen kundenorientierte Angebote entwickelt und in den Markt gebracht werden,
- der hilft, Klimaschutz als kommunales Politikfeld zu etablieren.

Die **Stadtverwaltung** sieht sich beim Thema Klimaschutz in der Vorbildfunktion und steht als Organisationspartner vor Ort mit der Klimaschutzagentur in ständigem Kontakt. Inhaltlich sind für die Verwaltung Gebäudemodernisierung, Energiemanagement und Energieberichtswesen sowie Betriebskostenreduktionen von besonderem Gewicht.

Das lokal tätige **Energieversorgungsunternehmen** Stadtwerke Hannover AG unterstützt den Erstellungsprozess finanziell und ideell, und ist aufgefordert, Klimaschutz im eigenen Unternehmen sowie bei den örtlichen Versorgungs- bzw. Förderangeboten zu integrieren.

Die **Klimaschutzagentur** plant und organisiert, das Büro KoRiS moderiert und protokolliert den Prozess. Die Agentur erarbeitet aus den entstandenen Ideen und Vorschlägen den Maßnahmenkatalog, der dem nachfolgenden Umsetzungsprozess konzeptionell zu Grunde gelegt werden soll. Dabei werden auf der Maßnahmenseite die Zeiträume bis 2012 mit kurzfristig umsetzbaren und bis 2020 mit langfristig wirkenden Handlungsansätzen betrachtet.

Adressaten des Erarbeitungsprozesses sind interessierte Bürgerinnen und Bürger; lokale Akteure aus Vereinen, Verbänden und Kirchen; Vertreter aus Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft sowie Hauseigentümer; die Wohnungswirtschaft und die Stadtverwaltung.

In thematischen Arbeitsgruppen können Sie an der Erstellung des Klimaschutz-Aktionsprogramms für Langenhagen mitwirken und selbst Maßnahmenvorschläge zu allen relevanten Themen zum Klimaschutz entwickeln. Es geht letztlich darum Energieverbrauch durch Effizienzsteigerung weitgehend zu vermeiden bzw. zu verringern und den verbleibenden Rest durch regenerative Energieträger und Kraft-Wärme-Kopplung zu decken.

Während des Prozesses ist **Öffentlichkeitsarbeit** ein wesentlicher Baustein. Es geht darum, das Thema Klimaschutz anschaulich in öffentlichen Veranstaltungen mit besten Beispielen zu konkretisieren und verschiedene Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Die Beispiele geben allen Beteiligten Anregungen und zeigen Anknüpfungspunkte für die Entwicklung von eigenen Maßnahmen auf.

Mit der **Fertigstellung** des Maßnahmenkataloges ist zum Frühjahr 2010 zu rechnen.

Termine thematische Arbeitsgruppen

AG Bauen und Modernisieren: 23.4.09, 19.05.09 (VHS) und 11.8.09 (Rathaus) jeweils 18.30-21.00 Uhr

AG Wirtschaft, Handel und Dienstleistungen: Di, 16.6.09 und 20.8.09 jeweils 15.00-18.00 Uhr im Rathaus

AG Multiplikatoren (Vereine, Verbände, Politik u.a.): Di, 12.5.09, 29.10.09 18.30-21.00 Uhr, Rathaus

Weitere Informationen unter: www.klimaschutz-hannover.de und www.langenhagen.de